

Allgemeine Informationen zum jobday 2017

Mi., 4.10.2017 um 17.30 Uhr Firmen-Infoabend, um 19.00 Uhr Eltern-Infoabend

Do., 5.10.2017 in der Zeit von 8.00 bis 13.00 Uhr jobday 17 im Kunsthaus Weiz

Anmeldung: Die Anmeldung für den jobday 2017 ist über www.ibi-weiz.at und mit dem hier vorgesehene Formular ab Juni möglich.

Anmeldeschluss ist am 1.9.2017 bzw. wenn die max. TeilnehmerInnenzahl erreicht ist.

Achtung: Anmeldungen nach dem 1.9. können nicht mehr in der offiziellen Bewerbung berücksichtigt werden und scheinen auch auf den Drucksorten und in der Ankündigung nicht auf!

Am Tag vor dem jobday, am Mi., 4.10.2017 gibt es heuer wieder von 17.30 bis 18.30 Uhr einen Infoabend für Firmen und von 19.00 bis ca. 21.30 Uhr einen Infoabend für alle Eltern.

Zum Firmen-Infoabend sind alle am jobday teilnehmenden Betriebe aber auch alle interessierten Ausbildungsbetriebe aus der Region eingeladen. Zum Eltern-Infoabend (sozusagen „der jobday für die Eltern“) sind alle Eltern, egal in welche Schule und in welcher Schulstufe ihre Kinder sind, eingeladen.

Alle jobday-TeilnehmerInnen, alle Betriebe, Beratungsstellen und Berufsschulen sind herzlich eingeladen, diese Gelegenheit zu nützen - nicht nur mit hunderten SchülerInnen am Donnerstag, sondern auch mit zahlreichen, interessierten Eltern schon am Mittwoch persönlich ins Gespräch zu kommen (ev. mit speziell dafür vorgesehenem Infomaterial, direkt bei den jobday-Info-Ständen).

Aufbau: Alle, die am Mi. 4.10. aufbauen (und dann anschl. auch beim Firmen/Eltern-Infoabend dabei sind), können am Mi., 4.10. in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr in das Kunsthaus; alle, bei denen es nicht anders möglich ist und die erst am Do., 5.10. aufbauen, können dies in der Zeit von 6.30 bis 7.45 Uhr tun. Der Aufbau sollte dann aber rechtzeitig abgeschlossen sein - pünktlich um 8.00 Uhr beginnt die Veranstaltung.

Grundsätzlich ist das Kunsthaus Weiz am besten über die Elingasse erreichbar. Hier ist auch die Zufahrt zur Tiefgarage, wo es einen Lift zum Veranstaltungssaal in den ersten Stock gibt. Bitte um individuelle Abklärung, wenn jemand seinen Stand im Freien, vor dem Kunsthaus aufbauen möchte.

Parken: PKWs können während der Veranstaltung in der Tiefgarage oder unmittelbar vor dem Kunsthauses parken (Blaue Zone). Wir werden wieder für alle jobday-TeilnehmerInnen um die Erlaubnis für ein gebührenfreies Parken ansuchen.

Abbau: Alle TeilnehmerInnen werden ersucht, mit dem Abbau am Veranstaltungstag erst nach Ende der Veranstaltung, also ab 13.00 Uhr zu beginnen - und nicht früher ...

Wir ersuchen Sie, die ganze Zeit während der Veranstaltung anwesend zu sein.

Ausstattung: Für alle TeilnehmerInnen können im Kunsthaus auf Wunsch gerne Tische und Stühle zur Verfügung gestellt werden. Alle weiteren Ausstattungsbeihilfe, Aufbauten, Gerätschaften usw. müssen jedoch selbst organisiert und mitgebracht werden.

Auch 220V-Stromanschlüsse sind vorhanden - allerdings gilt auch hier: Verlängerungskabel bitte selbst mitbringen. Nach mehreren Jahren jobday-Erfahrung hat sich gezeigt: am besten funktioniert es, wenn alle ihren Bereich selbstständig planen und organisieren. Bei der großen Anzahl an TeilnehmerInnen ist es kaum anders möglich ...

Standfläche: Beim jobday gibt es keine Zentimeter-genaue Vorgabe für den Standplatz ... Je nach Bedarf, Angebot und Notwendigkeit können gerne ein, zwei oder max. drei Tische mit den Maßen 150cm x 75cm aneinandergereiht werden. Grundsätzlich herrscht aber ein Prinzip der Fairness und Gleichwertigkeit. Insofern werden die TeilnehmerInnen gebeten, den ihnen zugeteilten Platz und eine den Verhältnissen angepasste Standfläche einzunehmen.

Standgebühr: Für die Teilnahme am jobday wird eine einheitliche Standgebühr von 150,-- Euro (Mehrwertsteuerfrei) in Rechnung gestellt; die Verrechnung erfolgt im Nachhinein. (Bitte um Mitteilung, wenn die Rechnung an eine spezielle Adresse erfolgen soll). Mit dieser Standgebühr sowie mit den zuerkannten Förderungen von öffentlichen Stellen wird die Miete, Reinigung und Technik im Kunsthhaus, sowie die gesamte Bewerbung, das Rahmenprogramm, das jobday-Gewinnspiel und nicht zuletzt die Vorbereitung und Koordination der Veranstaltung abgedeckt.

Die Standgebühr ist von allen TeilnehmerInnen zu bezahlen - ausgenommen davon sind bis auf Widerruf lediglich die Landesberufsschulen.

Vorbereitung: Die Lehrlingsinitiative IBI Weiz ist bemüht, den jobday bestmöglich anzukündigen und vorzubereiten. Auch die LehrerInnen und SchuldirektorInnen werden im Vorfeld ersucht, mit den SchülerInnen eine Vorbereitung auf den jobday zu machen. Mit den „jobnews“, einer eigenen jobday-Zeitung (inkl. „Fahrplan“ durch die Veranstaltung und einem übergeordneten Gewinnspiel), welche schon einige Tage vor der Veranstaltung an den Schulen verteilt wird, soll ebenfalls eine Vorbereitung angeregt und unterstützt werden.

Die teilnehmenden Betriebe und Organisationen werden ebenfalls ersucht, sich individuell und speziell für diese Veranstaltung vorzubereiten; auf jeden Fall sollten die BesucherInnen die Möglichkeit erhalten, unmittelbar und praxisnahe etwas auszuprobieren, etwas zu versuchen, zu testen - also die präsentierten Ausbildungsangebote auch wirklich gut kennenzulernen.

Qualitätssicherung: Dieses Bemühen um eine gute Vorbereitung der SchülerInnen und um eine erlebnisreiche Präsentation durch die jobday-TeilnehmerInnen hat den jobday bislang auch immer ausgezeichnet und dazu beigetragen, dass die Veranstaltung sehr beliebt ist und einen guten Ruf hat. Auch die Rückmeldungen (von BesucherInnen und von TeilnehmerInnen) sind uns als Veranstalter sehr wichtig und spielen in der Planung der nächstjährigen Veranstaltung eine große Rolle. Wir ersuchen Sie deshalb auch heuer wieder, von dieser Einladung zur Rückmeldung (für Anregungen und Verbesserungen) Gebrauch zu machen.

Offene Fragen: Wenn Sie weitere Fragen zum jobday haben, wenden sie sich bitte an Gerhard Ziegler, Tel. 0664 10 400 29, Mail: office@ibi-weiz.at bzw. während der Veranstaltung, an den Info-Stand von IBI, direkt beim Eingang.

Unmittelbar hinter dem Infostand gibt es beim jobday auch heuer wieder einen Stand mit Kaffee und Getränken vom Weizer Welt-Laden.

Gerne schicken wir Ihnen auf Wunsch vorab auch Werbematerial zum jobday zu (Flyer, Plakate, Zeitungen).

Beim jobday stehen die Lehrberufe und die dazu bestehenden Ausbildungsmöglichkeiten in der Region im Mittelpunkt. Entsprechend ist das Einzugsgebiet für TeilnehmerInnen (Betriebe, Berufsschulen, Beratungsstellen) und für BesucherInnen (SchülerInnen, LehrerInnen, Eltern) der Bezirk Weiz und die unmittelbar angrenzenden Regionen.

Der jobday ist eine Veranstaltung der Lehrlingsinitiative IBI Weiz. IBI Weiz, das sind:

Arbeitsmarktservice Steiermark - Regionale Geschäftsstelle Weiz, Günther Reitbauer
Polytechnische Schule Weiz - Die Berufsvorbereitungsschule, Dir. Peter Siemmeister
Wirtschaftskammer Steiermark - Regionalstelle Weiz, Mag. Andreas Schlemmer
Kammer für Arbeiter und Angestellte - Außenstelle Weiz, Elmar Tuttinger
Österreichischer Gewerkschaftsbund - Region Oststeiermark, Walter Neuhold
Stadt Weiz – BGM Erwin Eggenreich, MA MAS

Der jobday wird neben den oben angeführten IBI-Mitgliedern auch unterstützt von:
EU-Förderprogramm LEADER, REO-Oststeiermark, Steiermärkische Sparkasse Weiz, Industriellenvereinigung Steiermark und LSR-Steiermark-Bildungsregion Oststeiermark,



„LEADER wird über das neue Regionalressort des Landes Steiermark als landesverantwortliche Stelle mit dem ressortverantwortlichen Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Michael Schickhofer abgewickelt.“